2. Beilage zu Nr. 260 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis

Dienstag den 6. November 1900.

Sensationelle Prozesse.

Packender als alle inner- und außerpolitischen Angelegenheiten sind in den letzten Tagen eigentlich die beiden großen Prozesse, die in Konitz und in Berlin stattfinden, und man muß gestehen, daß das Interesse an den großen politischen Fragen durch sie eine gewisse Beeinträchtigung erfahren hat.

Der Konitzer Meineidsprozeß Masloff und Genossen hat sich nunmehr so gestaltet, daß die Einleitung neuer Meineidsprozesse gerechtfertigt erscheint. Im Vordergrunde des Interesses stehen jetzt die Aussagen des Floßmeisters Steinicke, der gegen den jüdischen Schlächtermeister Eisenstedt aus Prechlau die schwersten Anklagen erhebt. Steinicke und Eisenstedt pflogen im Oktober vorigen Jahres ein Gespräch unter vier Augen. Im Laufe dieser Unterhaltung kam die Rede auf Ernst Winter, und dabei äußerte Eisenstedt nach der Aussage Steinicke's, Winter sei „gut zum Schlachten", da er „viel Blut" habe. Eisenstedt bezeichnet die Angaben Steinicke's entrüstet als Lüge, dieser aber schwört bei Gott dem Allmächtigen, daß seine Aussage auf Wahrheit beruht. Es ist selbstverständlich, daß hier von einer Seite die Unwahrheit beschworen wird, und so steht das Gericht vor einer neuen schweren Aufgabe. Lebhaftes Interesse beansprucht auch die Vernehmung des jüdischen Tempeldieners Nossek, der an einem noch nicht mit Sicherheit festgestellten Tage vor dem Morde den Besuch mehrerer auswärtiger Juden empfangen hat, ein Besuch, der von denen, welche an Masloff's Unschuld glauben, mit der Ermordung Winter's und den von dem Hauptangeklagten angeblich beobachteten Vorgängen in dem Keller Lewy's in Verbindung gebracht wird. Nossek verwickelte sich bei seinen Bekundungen insofern in Widersprüche, als er Anfangs aussagte, der Besuch habe am 5. Februar stattgefunden, dann unter dem Kreuzverhör von Staatsanwalt und Vertheidiger die Möglichkeit zugab, daß er sich in dem Datum geirrt habe, und daß der Besuch, der ganz harmloser Natur gewesen sei, auf den 5. März gefallen sein könne. — Da die erste Lokalbesichtigung im Lewy'schen Hause nicht das gewünschte Resultat hatte, so nahm das Gericht am Freitag Abend eine neue Besichtigung vor. Masloff mußte die behaupteten Beobachtungen wiederholen. Der erste Staatsanwalt Richter und alle Kriminalbeamten erklärten die Masloff'schen Beobachtungen für unmöglich. Im Gegensatz hierzu wollten einzelne Geschworenen durch die Thürspalten die ganze Figur erkennen, so daß heftige Auseinandersetzungen stattfanden. Einflußreiche Geschworene geben ihren Glauben an Ritualmord zu erkennen, worin sie jedenfalls durch die in den letzten Tagen gezeitigten Ereignisse bestärkt werden. Ob mit Recht oder Unrecht, das bleibt der Zukunft überlassen. Der Voraussicht nach werden die Konitzer Prozesse noch auf längere Zeit hinaus das lebhafteste Interesse rege halten.

Der Höhepunkt im Prozeß Sternberg in Berlin war am Sonnabend die Vernehmung des Kriminalkommissars Thiel, welcher am Freitag vom Kriminalschutzmann Stierstaedter der versuchten Bestechung zu Gunsten Sternbergs beschuldigt worden war und sich daraufhin dem Gerichtshof sofort zur Verfügung gestellt hatte. Mit ihm zugleich erschien Regierungsrath Dieterici und nahm auf der Bank der Sachverständigen Platz. Thiel bekundete nun in sichtlicher Erregung Folgendes: Ich bin im Ganzen mit Stierstaedter fünf bis sechs mal zusammen gewesen, das erste mal bei der Geburtstagsfeier. Ich habe in der Arend'schen Brauerei für den Stierstaedter und andere Beamte ein Faß Bier auflegen lassen. Stierstaedter leugnet, betrunken gewesen zu sein. Aber er ist in Wahrheit total betrunken gewesen, und dies veranlaßte mein zweites Zusammentreffen in der Wohnung Stierstaedters. Ich wollte mich nach seinem Befinden erkundigen, und darauf sind wir zusammen zu Tucher gefahren, wo ich ihm Wein geben ließ, da ich gesehen hatte, wie schlecht ihm das Bierkneipen bekam. Stierstaedter beliebte dabei, fortwährend von Sternberg zu sprechen. Dann hat mich Stierstaedter in meiner Wohnung besucht an dem Begräbnißtage der Frau v. Meerscheidt-Hüllesem und hat dabei eines Briefes Erwähnung gethan, der nicht zu den Sternberg'schen Akten gekommen wäre. Ich habe als Zeugen den Kriminalschutzmann Schulz, daß Stierstaedter damals fortwährend von der Sternberg-Affaire sprach. Bei der vierten Begegnung hat sich dann das sensationelle Bestechungsgespräch abgespielt, welches Thiel in folgender Weise darstellt: „Ich habe mit Stierstaedter die Friedrichstraße abpatrouilliert, weil seinen Bekundungen zufolge ein Demimondeprozeß in Aussicht stand und er einige Personen beobachten wollte. Stierstaeder hatte einen Mann mitgebracht, den er mir als Herrn Klinke vorstellte. Warum er dieses gethan, begreife ich heute. Dort erzählte mir Stierstaedter Folgendes: Als ich Sternberg nach dem Polizei-Präsidium brachte, zeigte er unterwegs auf ein Haus und sagte: „Dieses Haus gehört mir! Ich glaube, ich hätte damals ein Wort zu sagen brauchen und Sternberg hätte mir das Haus geschenkt. Auf diese Aeußerung Stierstaeders habe ich dann erwidert: Ja, warum nicht gleich eine Villa am Genfer See? Darauf sagte Stierstaedter: Wenn ich zwei Millionen von Sternberg haben wollte, so bekäme ich sie auch. Darauf meinte ich, dann geben Sie mir eine Million ab. Stierstaedter erklärte mir auch, daß nur durch Sternbergs Bemühungen, wie er genau wisse, der Staatsanwalt Dr. Romen ins Kriegsministerium berufen worden sei. Auf die Frage des Staatsanwalts, ob an ihn (den Zeugen Thiel) jemals von Sternberg'scher Seite aus eine Versuchung herangetreten sei, antwortete Thiel mit einem entschiedenen Nein. — Stierstaeder erklärte, daß die Bekundungen Thiels eine vollständige Entstellung bedeuteten.

Kleine Chronik.

* **Berlin**, 4. November. (Mit einem Militärgewehr erschossen) wurde in der Armeekonservenfabrik zu Haselhorst bei Spandau ein wildgewordener Stier. Aus den Stallungen, die sich in der Nähe der Fabrik befinden, waren die für diesen Tag zum Schlachten bestimmten Thiere herangetrieben worden. Ein besonders starker Stier wurde, als ihn die Leute ins das Schlachthaus führen wollten, wild und raste auf dem Vorhofe umher. Da man die Unmöglichkeit, das Thier zu bändigen, bald erkannte, so wurde die Militärwache der Fabrik alarmiert. Ein Grenadier schoß zweimal aus seinem Gewehr, das erste Mal schien die Kugel auf den riesenhaften Körper keine Wirkung hervorgebracht zu haben; die zweite Kugel hatte aber das Herz durchbohrt, durchschlug den Körper und blieb in der Mauer haften, an der das Thier gerade stand. Der Ochse stürzte zu Boden und war nach einigen Sekunden todt.

* **Hamburg**, 4. November. (Schiffsunfall.) Der Dampfer „Paraguay" von der Hamburg-Amerikanischen Dampfschifffahrtsgesellschaft, der am 31. Oktober von hier nach Brasilien abgegangen war, ist vor der Einfahrt in den Hafen von Cherbourg in dichtem Nebel auf einen Felsen bei Omanville aufgelaufen. Die Gesellschaft hat von dem Kapitän des Schiffes die Meldung erhalten, daß der Dampfer dicht geblieben ist und daß sich Schlepper und Leichter an seiner Seite befinden. Die Passagiere sind in Cherbourg gelandet; man hofft, daß das Schiff beim Eintreten des Hochwassers wieder flott gemacht werden kann.

* **Stendal**, 4. November. (Vier große altmärkische Hochzeiten), die den Pomp und kolossalen Umfang der traditionellen Bauernhochzeiten zeigten, fanden an demselben Tage in den altmärkischen Dörfern Zethlingen, Holzhausen, Jubar und Mehmke statt. In Mehmke heirathete der Hofbesitzer Ernst Kersten die Tochter des Besitzers Kommert. Etwa 600 Personen nahmen an dem Hochzeitsmahle, das im Hause, bezw. in allen verfügbaren Räumlichkeiten desselben stattfand, Theil. Es waren dazu vier Rinder, vier Schweine, acht Kälber und einige Dutzend Stück Federvieh geschlachtet, tausend große Kuchen gebacken und 6 Tonnen Bier und einige Hundert Flaschen Wein besorgt worden. Die Hochzeit dauerte zwei Tage, die Braut war in Seide gekleidet, zwanzig Brautjungfern schritten dem imposanten Hochzeitszuge, der sich in die Kirche begab, voran. Zwei Kapellen spielten zum Tanze auf. Es ist schwer zu konstatieren, wie viel Menschen bei den großen Bauernhochzeiten mit Speise und Trank eigentlich bewirthet werden, da außer den Hunderten von geladenen Hochzeitsgästen auch Bewohner aus den umliegenden Ortschaften in Schaaren herbeikommen und gastlich aufgenommen werden. Natürlich muß sich ein jeder von den Gästen, die nicht zur Familie gehören, Messer und Gabel, Servietten und was man sonst bei Tisch benöthigt, selber mitbringen.

* **Hameln**, 4. November. (Vom großen Loose.) Das große Loos der gegenwärtigen Königlich Preußischen Klassenlotterie im Betrage von 500000 Mk. ist mit der Nummer 179742 gezogen worden. Wie jetzt bekannt wird, ist der Glückstreffer in die Kollekte von E. Ottenberg hierselbst gefallen. Göttin Fortuna hat auch diesmal ein Einsehen gehabt und ihren reichen Segen an richtiger Stelle vertheilt. Das Loos wurde nämlich in einzelnen Zehnteln gespielt, und zwar von durchweg „kleinen" Leuten.

* **Brüssel**, 4. November. (Auffindung der Quelle des Kongo.) Nach $2\frac{1}{2}$ jähriger Abwesenheit ist die Lemaire-Kongo-Expedition zurückgekehrt. Kapitän Lemaire und seine Kollegen schifften sich in Antwerpen am 27. April 1898 nach der ostafrikanischen Küste ein, durchquerten von dort den Kontingent zu Fuß von Osten nach Westen bis zum Tanganyika-See und erforschten dann den Katangabezirk des Kongostaates in der Absicht, die Quelle des Kongoflusses zu finden. Das Gerücht, daß dort reiche Goldadern zu finden seien, wurde durch die Geologen der Expedition nicht bestätigt. Es wurde kein Gold gefunden; dagegen wurden reiche Lager in Eisen und Kupfer entdeckt. Die Expedition entschied sich dahin, daß der Kuleshi als die wirkliche Quelle des Kongo anzusehen sei.

* **Sofia**, 4. November. (Ein geständiger Mörder freigesprochen.) Ein merkwürdiges Urtheil hat das hiesige Schwurgericht gefällt. Der ehemalige Lehrer Michail D. Schumanow war angeklagt, den Macedonier Mito Bojanow Katschew in Zaribrod mit Vorbedacht ermordet zu haben, und war in vollem Umfange dieser That geständig. Den Geschworenen wurden nun folgende fünf Fragen vorgelegt: 1. Ist es erwiesen, daß Michail D. Schumonow den Mito Bojanow ermordet hat? 2. Ist es erwiesen, daß die That mit Vorbedacht begangen wurde? 3. Ist es erwiesen, daß der Tod Katschews sofort nach verübter That eintrat? 4. Liegen der That Milderungs- oder Erschwerungsumstände zu Grunde? 5. Ist Schumanow schuldig? Die Geschworenen bejahten nun die ersten drei Fragen und verneinten die letzte. Der Freispruch wurde damit begründet, daß Schumanow aus Patriotismus zum Mörder geworden sei; er habe seinen Landsmann Katschew ermordet, weil er in ihm einen geschworenen Feind der bulgarischen Propaganda in Macedonien erblickt habe.

* **Newyork**, 4. November. (Die Havana werden billiger.) Aus Cuba kommt frohe Kunde. Die Tabakernte, welche soeben auf den Markt gekommen, wird als eine der reichsten bezeichnet, welche jemals erzielt wurde und außerdem soll die Qualität durch das jahrelange Brachliegen der Felder außergewöhnlich sein. Einer guten Mittelernte von 400000 Ballen stehen diesmal 510000 Ballen Primawaare gegenüber. Der Werth wird von einem hiesigen Importeur mit 17125000 Lstrl. eingeschätzt. Jedenfalls werden die Fabrikanten diesseits und jenseits des Oceans mit den Kriegspreisen heruntergehen müssen.

13. Ziehung der 4. Klasse 203. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Vom 20. Oktober bis 12 November 1900.) Nur die Gewinne über 220 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

3. November 1900, vormittags.

449 641 926 **1**129 [500] 330 53 499 530 38 45 615 722 33 807 904 29 92 **2**012 234 406 49 504 31 35 [1000] 683 865 946 **3**276 [1000] 91 301 440 652 874 **4**001 365 515 46 646 707 871 92 999 **5**086 173 258 90 338 404 511 15 85 625 69 709 43 [300] 874 **6**052 115 261 69 404 9 78 537 47 60 77 643 735 **7**381 520 666 726 31 32 79 851 99 905 54 **8**104 15 57 454 83 648 798 876 **9**314 695 816 925

10074 89 170 209 348 83 453 94 815 39 57 994 **11**058 81 385 486 506 [3000] 47 726 43 876 **12**128 [300] 76 210 20 77 432 718 42 877 93 934 69 **13**136 38 42 70 [500] 274 [1000] 375 93 534 42 64 788 933 **14**081 [500] 137 275 384 615 752 857 987 **15**243 341 [3000] 64 99 696 817 40 48 994 [1000] **16**425 38 607 13 899 **17**142 327 [3000] 97 643 [300] 891 **18**835 79 113 223 42 496 [1000] 505 41 44 684 721 838 912 **19**106 22 54 295 500 5 60 860 63 903

20065 [300] 90 224 59 [500] 422 508 806 36 **21**122 201 [1000] 45 71 [300] 78 318 87 466 **22**075 115 342 500 18 684 [500] 714 820 975 **23**041 134 82 214 [1000] 804 60 918 82 **24**131 [1000] 53 211 328 402 82 527 33 [500] 675 756 997 **25**116 202 [1000] 331 68 84 85 429 38 629 [300] 718 39 65 71 851 70 85 986 **26**031 90 240 65 89 672 789 93 95 934 [500] 66 92 **27**161 240 62 361 83 93 549 [500] 649 841 42 920 **28**052 174 487 623 80 93 766 850 **29**099 138 [1000] 44 309 [500] 440 49 623 53 853

30012 46 61 [500] 80 151 227 71 385 569 937 84 **31**120 231 382 450 86 527 [1000] 649 76 858 922 **32**234 303 553 664 865 85 **33**040 144 225 [300] 413 19 53 92 519 72 624 767 848 [1000] 71 87 **34**173 368 588 899 927 **35**177 326 71 477 522 638 67 844 9 **36**141 80 244 64 347 49 549 665 735 40 822 953 56 74 **37**022 112 81 [300] 403 [3000] 42 759 [1000] 868 975 **38**034 88 213 [500] 350 [3000] 477 [300] 666 983 **39**006 [300] 552 669 79 87 823 85

40001 79 80 [1000] 118 375 509 [300] 19 45 46 832 [500] 942 64 [500] 84 **41**016 197 208 366 599 780 908 **42**277 326 59 70 [500] 73 506 [500] 47 635 865 907 **43**095 100 356 59 474 818 [300] 82 959 [300] 76 44 92 639 851 942 [500] **45**043 122 [300] 46 236 88 336 722 45 [300] 98 886 **46**121 647 60 78 751 91 972 **47**011 [500] 23 72 327 65 465 81 [3000] 550 824 53 [1000] 80 936 **48**089 134 46 761 95 849 **49**119 [500] 98 [3000] 220 24 655 799 807

50018 19 251 448 68 94 628 59 98 767 813 942 **51**114 51 [1000] 87 493 596 [300] 710 843 908 [5000] 55 91 **52**092 301 420 27 [1000] 82 512 **53**265 381 412 26 57 600 49 55 67 852 88 907 [3000] 76 **54**119 88 372 468 581 789 **55**011 227 64 320 56 475 81 94 683 833 88 968 89 **56**015 34 160 [300] 95 274 330 416 513 55 73 [3000] 680 **57**117 45 60 255 347 419 525 36 647 736 802 **58**041 132 33 [300] 99 276 368 579 666 83 734 844 941 **59**061 357 458 977

60082 93 255 89 662 98 995 [300] **61**016 [500] 73 408 12 87 760 [500] 907 98 **62**389 401 64 720 97 **63**003 43 297 349 55 510 61 64 827 39 **64**127 85 88 275 304 [300] 48 [1000] 65 509 11 622 871 [1000] **65**184 315 549 760 95 847 **66**085 184 446 617 94 770 95 838 82 84 930 [1000] **67**287 [3000] 344 516 573 921 **68**081 246 389 520 875 89 916 **69**046 55 109 30 52 351 539 668 773

70298 586 679 94 874 90 96 934 66 **71**008 147 97 371 410 97 511 655 67 920 **72**049 150 352 720 841 945 **73**018 310 620 [1000] 30 43 735 61 804 913 23 91 **74**045 89 183 297 385 508 85 744 55 **75**049 244 81 374 98 440 694 710 67 830 67 [300] **76**197 470 567 713 802 66 **77**288 371 92 533 [3000] 842 957 91 **78**089 215 67 83 627 69 774 868 926 75 84 89 98 **79**114 57 94 205 [300] 24 543 705 92

80070 76 288 343 [1000] 449 502 623 718 40 802 5 **81**024 30 234 [3000] 65 442 650 757 86 910 29 **82**383 485 516 702 [300] 6 852 908 57 **83**075 [500] 138 80 335 63 454 507 29 74 704 20 80 908 **84**257 304 407 611 741 55 60 **85**150 356 403 63 555 876 96 [3000] **86**076 146 717 64 82 88 [1000] 397 454 574 89 911 **87**007 87 150 90 238 [500] 333 43 449 59 68 522 34 627 84 851 75 81 998 [3000] **88**156 477 79 93 665 711 39 **89**017 30 88 95 102 54 [300] 283 431 41 593 731 88

90325 429 530 682 731 43 58 62 97 804 61 **91**165 [3000] 205 70 349 79 88 459 [3000] 736 85 936 51 75 **92**270 72 326 433 877 **93**326 500 [500] 616 [3000] 917 [3000] **94**090 147 592 691 921 89 **95**015 182 254 416 19 522 810 81 902 **96**355 511 26 651 736 968 **97**285 394 703 59 [1000] 937 **98**209 13 306 818 85 950 **99**044 64 122 26 64 252 434 635 817 932

100033 90 [1000] 240 44 89 521 37 [300] 649 866 953 [3000] **101**196 257 88 604 715 69 97 921 96 **102**150 55 252 38 406 530 74 707 804 46 96 [500] **103**132 49 272 [500] 305 404 593 98 661 744 46 **104**022 66 153 347 518 76 93 736 46 818 [300] 80 **105**314 61 404 457 635 772 857 60 **106**176 403 657 82 [3000] 97 750 840 14 94 909 **107**012 18 [300] 159 98 233 67 312 483 853 921 **108**035 229 448 509 25 97 852 **109**095 492 612 17 709 933

110072 228 336 [500] 411 888 972 **111**215 371 923 **112**210 57 62 343 455 533 876 913 37 [300] **113**306 21 537 668 82 807 **114**135 88 211 738 935 56 **115**074 218 473 [3000] 505 [3000] 75 603 714 83 864 **116**132 [1000] 246 389 430 76 604 37 **117**150 82 426 532 625 30 767 [3000] 868 **118**419 685 793 824 [500] **119**078 394 457 511 799 829

120067 [500] 129 [300] 204 450 62 94 563 [300] 687 704 993 **121**210 35 372 635 778 854 [300] 80 909 36 48 **122**291 486 701 64 **123**098 152 [300] 220 464 [500] 72 593 14 [500] 87 814 964 83 **124**004 82 136 214 [300] 72 496 506 643 731 [500] 86 845 982 **125**019 [300] 129 472 902 63 **126**034 47 50 535 632 966 **127**049 [3000] 244 658 95 862 **128**011 111 248 336 463 546 618 933 39 **129**335 574 705 68

130168 305 35 58 470 505 25 66 69 71 77 707 25 [3000] 915 **131**024 112 21 373 423 718 843 918 60 95 [1000] **132**315 435 976 **133**021 29 41 135 209 614 771 82 912 31 36 48 [500] **134**127 67 237 60 99 401 39 56 528 742 88 823 58 91 **135**085 185 267 329 [300] 92 532 661 77 802 **136**318 527 629 700 [300] 24 832 52 917 **137**192 246 52 82 611 785 824 53 82 941 62 **138**030 177 255 366 438 [3000] 802 26 34 [300] **139**108 98 339 422 75 78 95 660 [3000] 836 68 939

140147 212 61 375 523 84 617 **141**035 489 [500] 611 48 **142**032 35 [500] 39 116 18 38 219 79 558 745 859 **143**072 289 676 722 [1000] 72 83 852 914 58 **144**035 48 49 82 107 287 417 56 719 854 **145**271 382 85 97 410 672 983 **146**158 237 42 62 80 631 65 [1000] 790 825 88 900 [500] 48 **147**129 59 204 [300] 35 323 [300] 46 536 97 674 782 901 [5000] 8 80 **148**379 474 624 736 899 933 **149**052 85 [1000] 362 67 466 [1000] 573 87 748 836

150158 73 208 461 646 59 900 43 92 **151**128 384 656 812 90 994 **152**021 49 176 247 309 34 474 551 724 55 834 60 [3000] 923 92 94 **153**022 99 101 60 212 51 493 743 837 [3000] **154**181 329 [500] 404 553 58 98 601 29 [500] 82 757 **155**016 74 90 158 234 383 601 [500] 850 [300] 919 80 96 [500] **156**136 494 [300] 619 63 754 822 23 [300] **157**180 248 64 [500] 812 33 931 **158**132 295 517 36 62 70 715 60 **159**000 130 92 270 302 406 550 75 748 866 95

160153 302 88 689 90 785 817 **161**210 463 536 845 993 **162**017 58 125 37 81 363 648 764 845 **163**054 101 39 410 92 732 826 92 914 96 **164**050 139 48 459 536 59 717 94 886 903 25 **165**325 526 806 **166**089 241 65 481 87 94 585 641 **167**069 365 419 541 99 612 711 855 **168**204 416 23 581 **169**007 178 419 583 639 808 25 [500] 915 81

170325 503 43 628 [3000] 700 84 847 70 **171**167 239 44 326 484 [3000] 70 [1000] 99 737 90 801 90 924 **172**000 35 43 116 34 649 72 [500] 865 910 77 **173**080 126 249 82 385 754 879 96 953 **174**072 296 501 11 36 81 83 [300] 614 867 71 944 **175**105 539 656 769 79 861 **176**212 350 66 445 699 **177**099 113 349 406 56 576 [500] 611 [1000] 753 **178**109 360 [500] 408 70 551 94 707 840 909 **179**042 388 414 543 84 747 54

180478 631 922 **181**256 445 62 600 70 828 40 47 **182**120 347 406 95 [1000] 605 25 708 **183**016 43 165 258 414 31 574 755 **184**028 57 124 67 [3000] 360 88 439 617 72 781 85 968 88 **185**010 26 50 136 75 [300] 96 741 94 95 879 82 [500] **186**176 214 708 854 72 977 **187**087 187 211 75 349 53 425 506 [1000] 707 24 87 833 76 **188**123 69 360 [1000] 613 64 780 865 **189**040 87 142 74 203 400 [300] 58 63 99 538 762 855 96

190463 75 505 665 711 [300] 812 15 83 932 [1000] 67 **191**047 [1000] 325 59 651 69 94 704 99 921 **192**103 [1000] 10 46 55 331 516 626 707 [3000] 59 892 935 **193**018 416 [500] 624 40 [500] 64 891 923 **194**049 [300] 83 147 255 81 412 45 650 55 81 740 893 913 84 **195**027 49 [300] 55 101 230 329 51 507 56 952 53 **196**201 313 450 68 603 885 90 986 **197**148 [3000] 77 332 70 99 [3000] 479 606 50 802 33 **198**017 81 93 201 322 30 412 950 **199**009 121 36 453 538 619 704 21 44 846 981

200005 346 437 58 543 89 854 57 **201**175 [3000] 88 224 304 11 30 416 740 **202**117 27 73 360 98 516 630 55 774 810 53 **203**048 142 395 485 581 608 842 960 63 **204**347 [300] 505 635 725 26 936 **205**129 241 417 519 90 97 715 827 43 85 903 58 86 **206**153 75 324 [500] 448 68 635 743 889 974 78 **207**004 5 340 [300] 96 497 669 897 948 **208**213 304 515 26 619 730 75 847 **209**227 81 622 825 908 82

210141 59 327 35 60 475 580 [300] 649 [1000] 83 802 83 916 70 73 **211**040 72 89 481 749 890 945 78 **212**223 401 53 573 636 739 92 [3000] 940 **213**438 72 904 17 **214**173 229 37 43 383 475 511 700 3 876 968 **215**023 47 115 210 312 19 927 **216**020 138 242 893 412 508 644 [300] 701 19 60 803 [1000] 24 976 **217**097 119 53 291 439 671 769 71 **218**085 125 88 251 382 474 595 **219**232 323 77 620 895

220230 46 302 24 41 581 701 38 806 37 **221**114 210 12 303 16 443 50 614 63 94 739 812 47 936 94 **222**080 208 29 85 310 55 765 87 [300] 839 72 962 **223**137 258 95 447 58 515 [300] 692 724 805 38 **224**080 316 41 623 [500] 64 91 966 **225**004 8 111 32 63 485

Berichtigung: In der Nachmittagsliste vom 2. November lies 85106 mit 3000 statt 85571. 147711 statt 147715 und 207846 79 statt 207946 79

13. Ziehung der 4. Klasse 203. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Vom 20. Oktober bis 12. November 1900.) Nur die Gewinne über 220 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

3. November 1900, nachmittags.

14 90 93 308 23 58 71 439 520 76 89 703 13 941 **1**000 105 418 560 [300] 73 841 **2**098 119 89 323 442 650 87 700 82 [3000] 805 35 [1000] 64 935 73 **3**033 48 110 61 237 61 360 525 656 731 32 49 [500] 838 47 [3000] **4**039 105 41 200 416 80 584 648 58 **5**016 229 93 345 600 **6**015 180 435 [500] 44 564 701 833 **7**106 219 26 35 320 36 44 80 448 87 556 670 [300] 77 99 705 815 48 951 **8**084 370 422 67 541 937 99 **9**028 230 89 487 522 651 91 947 96

10082 110 410 28 88 93 685 [3000] 772 [500] 863 **11**053 92 [300] 145 443 89 645 68 797 809 74 **12**008 [300] 35 302 439 608 35 95 883 954 **13**006 44 132 373 506 679 [1000] 937 **14**068 [1000] 135 [300] 41 269 360 534 677 98 983 **15**042 84 249 431 [300] 517 894 **16**025 90 127 364 455 [1000] 559 616 806 954 **17**002 17 [3000] 143 209 92 522 26 [1000] 69 640 812 44 **18**095 [500] 115 21 284 516 85 96 99 630 801 910 64 **19**092 115 610 749 68 99 982 86

20007 130 337 58 417 86 580 661 790 854 927 84 **21**068 69 [3000] 186 343 434 45 733 823 942 **22**084 141 201 59 [300] 371 511 98 644 931 41 59 89 **23**033 316 [300] 475 700 14 22 [500] 38 39 78 846 67 79 96 974 **24**067 97 456 668 749 [1000] 856 **25**119 253 772 82 847 97 **26**124 225 80 368 582 734 844 52 69 908 56 58 **27**350 501 [500] 886 **28**132 45 [300] 96 321 442 88 523 46 969 94 **29**088 122 201 42 84 327 46 439 500 99 606 937 41

30377 609 62 72 82 [500] 755 908 **31**024 52 88 155 307 64 65 [300] 78 430 525 43 613 734 846 918 **32**047 218 55 98 674 82 86 936 **33**023 117 50 68 203 33 76 388 682 788 [5000] **34**115 222 375 943 **35**020 71 487 588 617 [300] 708 22 863 [30000] 98 941 **36**092 241 467 690 877 941 **37**208 87 517 652 59 **38**098 132 [1000] 210 11 37 377 429 45 575 647 708 15 24 810 13 53 959 [500] **39**030 149 58 352 838 925

40005 87 410 513 23 636 90 936 58 **41**045 281 346 87 429 66 513 648 55 [500] 754 823 [500] **42**023 352 94 473 517 827 88 [300] **43**129 [500] 67 216 30 71 340 417 [1000] 579 643 811 958 [300] **44**079 272 489 550 72 77 649 [1000] 94 903 **45**052 166 327 48 875 [300] **46**405 48 818 **47**080 [1000] 221 39 83 88 627 98 [500] 732 939 89 **48**055 64 92 229 370 [500] 450 561 728 808 60 [1000] **49**032 40 96 202 67 460 582 602 766 948

50022 74 289 352 440 500 34 52 667 809 18 69 77 936 **51**039 185 93 310 [300] 489 570 617 82 756 819 68 985 92 85 **52**045 150 [500] 72 213 [300] 19 458 78 514 647 [3000] 705 [30000] 61 82 833 [500] **53**022 [500] 51 53 154 212 321 518 89 874 922 45 56 **54**217 631 855 88 923 **55**023 38 214 58 417 612 795 97 **56**008 148 266 460 678 785 867 [300] **57**005 50 136 323 [1000] 532 600 721 862 **58**016 68 71 166 [3000] 220 420 69 [1000] 879 900 [300] 6 24 **59**018 634 700 937

60063 67 119 201 83 98 417 28 563 77 96 646 50 [300] 926 28 30 **61**467 78 561 665 746 67 77 [3000] 956 **62**035 188 239 556 652 877 [500] **63**040 85 101 229 [1000] 56 382 435 542 609 748 63 890 93 953 88 **64**049 129 318 491 524 [3000] 608 36 812 51 **65**132 278 [500] 472 86 637 731 940 41 90 **66**776 77 98 904 [3000] 10 **67**014 104 202 21 523 54 [1000] 55 797 805 997 **68**317 707 39 828 [300] 68 945 76 93 **69**067 78 151 556 755 859 96 938

70179 99 470 620 775 908 **71**053 192 394 453 525 31 763 90 828 **72**451 532 811 **73**078 165 245 85 397 447 588 614 [300] 734 98 833 60 950 [1000] 71 **74**013 42 63 393 601 864 74 945 91 **75**155 308 48 63 436 547 59 654 708 17 70 73 [500] 958 **76**246 66 555 [300] 628 77 [500] 792 **77**031 188 [300] 314 690 756 98 846 51 88 946 **78**023 255 322 26 506 9 [3000] 24 74 896 **79**397 522 682 787

80137 223 44 376 583 **81**066 186 538 69 98 643 845 965 **82**091 116 388 [500] 625 762 820 44 [300] 974 **83**008 89 121 411 25 657 947 **84**001 7 131 300 25 662 888 940 **85**127 70 210 570 655 92 [3000] 93 714 811 **86**023 73 78 83 95 156 525 57 97 629 812 964 **87**013 45 272 90 [300] 315 [300] 473 574 852 920 **88**030 39 206 [3000] 338 78 596 703 90 824 985 **89**048 232 594 604 764 891 908 [1000] 62 [3000]

90141 [300] 347 65 76 431 698 901 15 [500] **91**087 114 377 452 [1000] 585 684 740 42 803 928 78 **92**072 134 283 305 832 928 26 [500] 39 **93**091 97 [3000] 582 671 924 **94**001 234 335 450 63 525 618 956 **95**233 53 422 26 556 614 16 942 **96**027 45 116 54 [300] 243 465 [3000] 548 745 824 **97**215 314 592 [1000] 699 909 **98**036 238 48 90 311 85 500 56 666 831 941 **99**036 78 271 757 836 [1000] 94 987

100205 638 [1000] 75 897 **101**166 375 455 72 610 45 958 **102**066 453 66 542 [3000] 55 60 643 77 725 85 823 935 52 **103**018 611 65 712 820 **104**158 351 493 596 677 792 813 939 **105**181 93 202 98 [10000] 378 738 67 825 29 38 85 [300] 957 **106**019 145 55 206 60 98 335 469 538 636 38 772 997 **107**096 282 661 [500] 98 750 817 94 **108**131 220 37 45 325 30 481 35 800 942 52 **109**036 [300] 133 60 311 713 95 895

110292 325 32 55 [1000] 61 [300] 437 [300] 569 609 751 [500] 57 88 961 62 **111**254 554 603 **112**018 49 358 73 418 23 86 95 582 690 713 19 51 75 978 82 **113**[illegible] [300] 72 232 406 677 753 87 **114**010 21 42 171 293 376 [1000] 598 737 941 87 99 [1000] **115**010 20 294 763 76 [300] 831 990 **116**053 207 17 361 77 441 71 512 900 56 **117**024 86 362 548 800 **118**063 200 74 336 421 528 665 94 788 843 912 **119**007 37 58 230 546 730 34 875

120011 235 86 600 732 96 916 **121**122 69 [1000] 343 73 405 25 [300] 639 50 738 55 **122**134 255 307 56 416 523 66 611 876 **123**058 411 17 510 57 683 782 902 **124**504 615 26 825 55 62 **125**002 75 92 280 355 669 756 911 12 **126**027 70 182 252 378 507 39 43 625 **127**109 329 51 54 [500] 425 51 528 44 634 47 [1000] 718 36 834 950 **128**063 96 163 306 8 441 606 747 67 894 [300] **129**002 43 53 58 67 184 292 400 663 798

130015 292 380 97 542 50 901 91 **131**117 252 415 561 739 923 26 59 **132**174 222 544 665 907 [3000] **133**229 49 61 67 93 332 424 530 75 87 [1000] 673 76 78 728 95 934 **134**054 69 223 362 435 539 41 46 75 678 927 **135**005 178 209 44 408 53 506 90 670 709 47 87 813 **136**624 **137**115 215 404 49 818 **138**043 158 657 91 [3000] 711 57 982 **139**965

140108 69 228 79 312 25 57 517 95 840 77 **141**034 353 76 580 968 **142**232 356 [300] 62 66 427 61 597 791 964 **143**214 98 434 [500] 517 889 99 904 **144**052 111 462 [300] 76 810 [10000] 35 **145**009 13 [500] 202 [3000] 88 421 73 512 58 670 87 [10000] **146**103 76 283 445 502 39 79 620 55 741 77 823 947 **147**136 60 391 478 502 621 46 758 990 **148**207 370 972 **149**117 224 36 58 934

150001 [15000] 204 526 691 700 [1000] 959 **151**079 185 276 466 898 904 **152**035 180 208 [1000] 65 [1000] 319 408 56 580 820 **153**363 511 710 46 79 818 **154**055 63 431 527 69 81 673 860 **155**081 252 334 [1000] 747 846 61 **156**059 73 125 47 238 72 337 491 569 643 74 736 998 **157**160 209 856 58 73 **158**175 265 89 344 427 [500] 776 993 **159**174 432 529 46 711 976

160203 39 329 66 416 31 37 51 [1000] 500 754 [500] 806 46 **161**010 12 35 49 138 200 82 349 412 97 588 773 829 997 **162**178 229 470 534 684 846 [3000] 909 **163**309 457 520 716 [5000] 76 835 93 929 **164**055 147 306 30 422 [500] 56 519 801 **165**103 19 98 301 64 [3000] 448 541 77 80 87 749 89 827 30 915 [3000] 95 **166**070 116 227 58 90 423 850 [500] 98 947 **167**337 50 606 896 98 952 **168**005 [1000] 37 54 77 154 81 562 [300] 85 784 854 997 **169**374 422 749 [300] 899 [1000] 995

170054 123 319 40 467 86 582 607 [3000] 10 33 70 768 836 938 [1000] **171**082 242 83 385 574 650 66 93 [1000] 716 48 824 **172**324 412 33 53 576 96 600 781 849 973 **173**455 526 665 918 **174**111 84 [500] 245 346 465 [300] 605 21 87 [300] 984 **175**062 97 174 207 306 7 519 26 647 60 [300] 813 55 91 **176**001 105 404 17 48 511 637 89 95 736 99 820 52 963 65 **177**177 207 93 472 750 929 65 80 **178**027 161 210 73 461 537 641 87 773 97 915 37 **179**047 [300] 383 450 [300] 507 80 653 802 12 941

180367 590 725 800 939 50 [1000] **181**018 45 118 27 335 69 85 425 540 [500] 743 82 837 45 93 **182**117 205 25 59 498 710 17 42 936 50 **183**300 8 715 16 70 73 810 [300] 28 **184**030 105 215 36 49 [300] 521 97 633 [300] 754 970 **185**044 178 243 67 365 506 758 845 48 [500] 99 **186**028 546 739 91 934 46 58 [1000] **187**031 206 420 567 93 **188**103 228 83 [500] 339 58 467 659 83 748 **189**148 56 402 89 506 29 676 859

190071 120 204 376 88 [3000] 473 622 907 [3000] **191**164 67 91 328 442 69 84 625 706 28 40 876 979 **192**037 568 682 703 69 **193**084 187 339 [300] 412 [500] 15 505 [3000] 651 800 62 [1000] **194**045 53 81 192 240 515 762 [3000] 987 97 **195**068 557 **196**100 35 44 432 547 94 96 [500] 613 787 [1000] 938 **197**054 63 114 84 89 90 350 473 77 543 59 651 715 34 831 [1000] 385 **198**107 275 332 [3000] 74 437 527 **199**022 429 590 671 745 70 838 [500]

200052 152 287 588 774 845 985 92 [300] **201**064 94 516 24 38 607 83 715 **202**072 162 228 98 437 512 67 69 **203**036 47 84 [300] 318 818 96 **204**022 100 327 30 38 [3000] 469 510 37 705 67 837 **205**025 50 67 90 102 [300] 438 541 780 858 [500] **206**208 329 34 702 51 [300] 74 875 87 [500] 981 **207**128 87 223 51 [3000] 83 97 319 572 727 807 44 **208**030 35 164 204 385 449 553 64 792 859 932 54 98 **209**051 51 204 629 46 58 756 98 [1000] 801 24 950 64

210043 54 123 32 334 622 749 980 [3000] 82 **211**005 27 90 229 818 937 **212**241 [300] 46 379 550 687 824 **213**141 83 223 37 354 65 419 608 62 [500] 723 72 901 38 92 **214**308 89 427 31 656 750 59 81 840 [500] **215**054 71 274 304 60 73 98 520 793 [300] **216**007 28 175 220 362 401 19 756 870 **217**081 175 202 443 611 26 98 **218**035 173 262 404 75 84 95 522 43 73 613 60 808 **219**329 439 54 572 99 [300] 666 863 [3000] 955

220117 20 218 413 635 58 762 **221**301 502 644 816 71 **222**004 62 106 49 242 55 665 711 861 **223**449 644 806 916 [1000] 24 39 **224**068 138 251 325 652 59 762 71 83 810 87 98 **225**032 51 169 314 582 615

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gewinn zu 50000. 2 Gewinne zu 30000. 6 zu 15000. 20 zu 10000. 42 zu 5000. 494 zu 3000. 484 zu 1000. 570 zu 500 Mk.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19001106039/fragment/page=0001

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Mit Bezugnahme auf die §§ 18 und 25 des **Bauunfallversicherungsgesetzes vom 11. Juli 1887** in Verbindung mit Nr. 2 Absatz 2 des ersten Nachtrages zum Nebenstatut für die Versicherungs-Anstalt der Magdeburgischen Baugewerks-Berufsgenossenschaft betreffend

die Prämienberechnung der zur Selbstversicherung herangezogenen Baugewerbetreibenden ohne regelmäße Lohnarbeiter

bringen wir zur öffentlichen Kenntniß, daß der Auszug der Heberolle für das I. — IV. Quartal 1899 und I. und II. Quartal 1900 behufs Einsichtnahme während zweier Wochen vom Tage der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ab im **Bureau für Arbeiter-Versicherung**, Rathskellergebäude, **Schmeerstraße Nr. 1**, 1 Treppe rechts ausliegt.

Die Abführung der pro I. bis IV. Quartal 1899 und I. und II. Quartal 1900 fälligen Beiträge ist in der gedachten Zeit und an derselben Stelle zu bewirken, widrigenfalls die säumigen Zahlungspflichtigen zwangsweise Beitreibung zu gewärtigen haben.

Halle a. S., den 1. November 1900.

Der Magistrat. Staude.

Bekanntmachung.

Zufolge unserer Bekanntmachung vom 1. August 1900 haben die unbekannten Besitzer des Grabbogens 68 b ihre Rechte nicht geltend gemacht und haben wir denselben gemäß § 8 der Begräbniß-Ordnung vom 31. August/13. Oktober 1889 eingezogen.

Halle a. S., den 2. November 1900.

Der Magistrat. Staude.

Bekanntmachung.

Bei der städtischen Siechenanstalt ist die Stelle einer Wärterin zum 15. November d. Js. bei hohem Lohn zu besetzen.

Die Meldungen auch noch nicht als Wärterinnen ausgebildeter Bewerberinnen sind unter Einreichung von Zeugnissen im Sekretariat der Armenverwaltung — Sparkassengebäude, Rathhausstraße 1, 2 Treppen, Zimmer 82 — anzubringen.

Halle a. S., den 29. Oktober 1900.

Die Verwaltung der Siechenanstalt. Pütter.

Bekanntmachung.

Einrichtung eines deutschen Postamts in Peking.

In Peking ist ein deutsches Postamt eingerichtet worden. Seine Thätigkeit erstreckt sich außer auf den Briefpost- und Zeitungsdienst auch auf den Postanweisungsdienst, den Austausch von Briefen und Kästchen mit Werthangabe sowie auf den Austausch von Postpacketen mit oder ohne Werthangabe und mit oder ohne Nachnahme. Ueber die Taxen und Versendungsbedingungen ertheilen die Postanstalten auf Verlangen Auskunft.

Berlin W., den 30. Oktober 1900.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.
von Podbielski.

Bekanntmachung.

Diejenigen gedienten Mannschaften des Beurlaubtenstandes aller Waffen aus dem Landwehrbezirk Halle a. S., soweit sie **der Landwehr I. und II. Aufgebots (Jahrg. 1882—1892) angehören und freiwillig zu einer Verwendung im Ostasiatischen Expeditionskorps bereit sind**, werden hierdurch aufgefordert, **bis zum 14. November 1900**

ihre Militärpapiere (Paß und Führungszeugniß) nebst schriftlicher Meldung dem **Hauptmeldeamt** des Bezirkskommandos Halle a. S. einzureichen.

Die Mannschaften der Reserve (Jahrg. 1893—1899) werden bei den Herbst-Kontrollversammlungen befragt.

Es wird ausdrücklich bemerkt, daß die Verwendung der neu sich meldenden Mannschaften nur zum Ersatz von Ausfällen und nicht zur Formierung neuer Truppentheile in Frage kommt.

Halle a. S., den 30. Oktober 1900.

Bezirks-Kommando Halle a. S.

Bekanntmachung.

Die **Herbst-Kontroll-Versammlungen 1900 im Landwehrbezirk Halle** finden wie folgt statt:

Unterbezirk 1. Halle (Stadt).

Kontrollplatz Halle a. S.

Restaurant Kaisersäle, Gr. Ulrichstraße 51
(großer Saal):
Special-Waffen:

Garde, Provinzial-Jäger, Provinzial-Cavallerie, Provinzial-Feld-Artillerie, Provinzial-Fuß-Artillerie, Provinzial-Pionier-, Eisenbahn-, Telegraphen- und Luftschifftruppen, Provinzial-Train (**Kranken**-Träger), Sanitätspersonal, Veterinärpersonal, sonstige Mannschaften (Büchsenmacher, Commonie-Handwerker), Marine.

Am 8. November 1900, Vormittags 8 Uhr, den Jahrgang 1893,
„ 8. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1894,
„ 8. „ „ „ Mittags 12 „ „ „ „ 1895,
„ 9. „ „ „ Vormittags 8 „ „ „ „ 1896,
„ 9. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1897,
„ 9. „ „ „ Mittags 12 „ „ „ die Jahrgänge 1898, 1899 u. 1900.

Unterbezirk 2. Halle (Stadt).

Kontrollplatz Halle a. S.

Restaurant Kaisersäle, Gr. Ulrichstraße 51
(großer Saal):
Provinzial-Infanterie:

Am 14. November 1900, Vormittags 8 Uhr für den Jahrgang 1893,
„ 14. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1894,
„ 14. „ „ „ Mittags 12 „ „ „ „ 1895,
„ 15. „ „ „ Vormittags 8 „ „ „ „ 1896,
„ 15. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1897,
„ 15. „ „ „ Mittags 12 „ „ „ für die Jahrgänge 1898, 1899 u. 1900.

Für die Offizier-Aspiranten:

Kontrollplatz Halle a. S.

Restaurant Kaisersäle, Gr. Ulrichstraße 51
(großer Saal):

Am 13. November 1900, Vorm. 10 Uhr für sämmtliche in Halle a. S. (Unterbezirk 1, 2 und 3) wohnhaften Offizier-Aspiranten aller Jahrgänge und Waffen **der Reserve.** Die Offizier-Aspiranten, welche in Ortschaften der Unterbezirke 4 und 5 wohnen, haben wie die übrigen Mannschaften auf den vorgeschriebenen Kontrollplätzen der Kontroll-Versammlung beizuwohnen.

Unterbezirk 5. Cönnern.

Kontrollplatz Neutz (Gasthof zum Sattel).

Am 6. November 1900, Vorm. 10 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Deutleben, Dobis, Döhel, Domnitz, Lettewitz, Mücheln, Nauendorf a/P., Neutz, Wettin.

Kontrollplatz Löbejün (Gasthof zum Schützenhaus).

Am 6. November 1900, Nachm. 1½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Kaltenmark, Krosigk, Löbejün, Merbitz, Schlettau, Wieskau.

Unterbezirk 3. Giebichenstein.

Kontrollplatz Groitsch (Gasthof zum Görschethal).

Am 7. November 1900, Vorm. 10 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Wallwitz, Beiderice, Brachwitz, Dachrig, Döbitz, Friedrichsschwerz, Fröhnitz, Gimritz b/Wettin, Görbitz, Groitsch, Gutenberg, Lebendorf, Löbnitz a/S., Merkewitz, Mort, Möderau, Neplitz, Petersberg, Priester, Räthern, Raunitz, Sennewitz, Sylbitz, Teicha, Trebitz a/P., Westerwitz.

Kontrollplatz Niemberg (am Bahnhof).

Am 8. November 1900, Vorm. 10½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Niemberg, Brachstedt, Braschwitz, Dammendorf, Eismannsdorf, Göbewitz, Harsdorf, Hohen, Hohenthurm, Inwenden, Obermaschwitz, Oppin, Oppin-Freiheit, Peißen, Plötzniz, Pranitz, Radegast, Rosenfeld, Schwerz, Spickendorf, Untermaschwitz, Wurp.

Kontrollplatz Ammendorf (Gaudich's Restaurant).

Am 9. November 1900, Vorm. 9½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Döllnitz, Lochau, Osendorf, Planena, Pritschöna, Wesenitz.

Am 9. Novbr. 1900, Vorm. 11½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Ammendorf, Beesen a. E., Burg i. Aue, Radewell.

Kontrollplatz Dölau (Restaurant zum Haidschlößchen).

Am 10. Novbr. 1900, Vorm. 11 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Dölau, Lettin, Lieskau und Schiepzig.

Am 10. Novbr. 1900, Nachm. 1 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Nietleben, Granau und Zscherben.

Kontrollplatz Halle a/S.

Restaurant Kaisersäle, Gr. Ulrichstraße 51
(großer Saal):

Am 12. November 1900, Vorm. 8 Uhr für die Jahresklassen 1893, 1894 und 1895 aus **Halle-Giebichenstein.**

Am 12. November 1900, Vorm. 10 Uhr für die Jahresklassen 1896, 1897, 1898, 1899 und 1900 aus **Halle-Giebichenstein.**

Am 12. November 1900, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus **Halle-Trotha** und **Halle-Cröllwitz.**

Am 13. November 1900, Vorm. 8 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften Böllberg, Burg bei Reideburg, Büschdorf, Capellenende, Gimritz bei Halle, Seeben, Wörmlitz, Crondorf, Diemitz, Reideburg, Sagisdorf, Stichelsdorf, Schönnewitz, Tornau, Mötzlich und Zoberitz.

Kontrollplatz Gröbers (im Gasthofe).

Am 13. November 1900, Nachm. 2½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Beundorf b. Gr., Bennewitz, Bruckdorf, Canena, Dieskau, Gottenz, Gröbers, Großkugel, Kleinkugel, Osmünde, Schwoitsch, Zwintschöna.

Besondere Gestellungsbefehle werden nicht ausgegeben, vielmehr ist jeder Kontrollpflichtige lediglich in Folge dieser Bekanntmachung zum Erscheinen verpflichtet.

Zur Herbst-Kontrollversammlung haben zu erscheinen: die Reservisten einschließlich Dispositionsurlauber und die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften, sowie die dauernd Halb-Invaliden mit ihrem Jahrgange und Waffe.

Auf Zeit anerkannte und Ganz-Invaliden erscheinen nicht zur Kontrolle.

Unentschuldigtes Ausbleiben, oder Gestellung auf einem anderen Kontrollplatz bezw. zu anderer Zeit als befohlen, hat die gesetzliche Strafe zur Folge.

Die im Frühjahr dieses Jahres von der Kontroll-Versammlung entbunden gewesenen Mannschaften der Land- bezw. Seewehr I. Aufgebots (Jahrgang 1888) werden behufs Ueberführung zur Land- bezw. Seewehr II. Aufgebots durch besondere Gestellungsbefehle zur Kontrollversammlung beordert.

Welcher Jahresklasse jeder Einzelne angehört, ist auf dem Deckel des Militärpasses zu ersehen.

Halle a. S., den 10. Oktober 1900.

Königliches Bezirks-Kommando.

Für Festlichkeiten, Vereine, Krankenhäuser bew. hoh. Rabatt!

Wir trinken

Oswald Nier's reine ungegypste Traubenweine aus Weintrauben. No. 44
(laut Fürst Bismarck's Worte „Nationalgetränk")

in dem nasskalten Klima Deutschlands billiger u. bekömmlicher als Bier!

Von 10 Pf. pro ½ L. an.

OSWALD NIER
Hauptgeschäft:
Berlin, Linienstr. 130
Seit 1878 70 eigene Contraigeschäfte. (44 im Berlin. pol. d. Provinz.) nebst Weinstuben und über 1200 Filialen in Deutschland.
Ausf. illustr. Preiscourant grat. u. frc.

Filialen in Halle a. S.
bei Herren Röhling & Trobsch, Albrechtstr. 1, Ecke Bernburgerstr.
„ „ **Paul Fritsche**, Wuchererst. 75, Ecke Bismarckstr.
„ „ **Paul Fritsche**, Delitzscherstr. 74.
„ „ **F. A. Patz**, Gr. Ulrichstrasse 6.
„ „ **Julius Herbst**, Rannischestr. 14.
„ „ **Max Thümmler**, Weidenplan, Ecke Friedrichstr.
„ „ **A. Steinbach**, Königstrasse 14.
„ „ **Carl Güstel**, Gr. Steinstrasse 25.
„ „ **Carl Sauer**, Magdeburgerstr. 47.
„ „ **Hornbogen & Gebauer**, Augustastr. 11
„ „ **Otto Fiedler**, Engel-Drogerie.
„ „ **Oscar Ballin**, Hirsch-Drogerie, Obere Leipzigerstr. 63.
„ Frau Wwe. **Beyer**, Leipzigerstr. 85.

Filialen in Giebichenstein.
bei Herren **P. Leonhardt**, Inh. Gust. Fuhrmann, Reilstrasse 6.
„ „ **B. Johannsen**, Burgstrasse 18.

Das modernste und beliebteste Fest- und Weihnachts-Geschenk für Jung und Alt ist unser Phonograph.
Preis Mk. 15.—, Concert-Phonographen „Herold" von Mk. 125.— an und teurer.
Neueste Verbesserungen. Tadelloses Funktionieren. Reinste Wiedergabe. Unbegrenzte Dauer. Umfangreichstes Walzen-Repertoir. Man verlange Cataloge.
Allgem. Phonographen-Gesellschaft, Crefeld.
Wiederverkäufern hoher Rabatt.
Beste und billigste Bezugsquelle.

Status
der
Preussischen Pfandbrief-Bank.

Activa.

Hypotheken-Bestand abzüglich Amortisation	M.	166,305,529.69
Gewährte Kommunal-Darlehen, abzüglich Amortisation	„	2,836,365.90
Gewährte Kleinbahnen-Darlehen, abzüglich Amortisation	„	5,117,895.35
Kassenbestand	„	426,836.01
Wechsel-Bestand (davon über 5 Millionen Mark Accepte erster Berliner Banken und Bankfirmen)	„	5,547,781.73
Coupons- und Sorten-Bestand	„	90,184.67
Anlagen in Reichs- und Staatspapieren	„	863,504.78
Guthaben bei Berliner Banken und Bankhäusern (gegen Effecten mit entsprechender Ueberdeckung)	„	4,160,000.—
Debitoren (gegen Effecten mit satzungsmässiger Ueberdeckung)	„	3,351,052.48
Bankgebäude Voss-Strasse 30 und Inventar	„	1,172,790.07
	M.	189,811,940.68

Passiva.

Actien-Kapital	ℳ	12,000,000.—
Verausgabte Hypotheken-Pfandbriefe, Certificate u. Depotscheine	„	154,016,500.—
Verausgabte Kommunal-Obligationen	„	2,590,700.—
Verausgabte Kleinbahnen-Obligationen	„	4,200,500.—
Gekündigte Emissionspapiere	„	247,000.—
Noch einzulösende Zins- und Dividendenscheine	„	647,480.73
Creditoren	„	3,795,525.60
Depositen	„	1,038,649.26
Reserven	„	2,780,610.10
Saldo verschiedener Conten	„	2,494,974.99
	ℳ	189,811,940.68

Berlin, den 25. Oktober 1900.

Preussische Pfandbrief-Bank.
Dannenbaum. Gortau.

Wichtig für Hautkranke:

M. Schütze's Universal-Heilsalbe.

Berühmtes Heilmittel für nasse und trockne Flechten, Hautkrankheiten aller Art, eiternde und schlecht heilende Wunden, Krampfadergeschwüre, Lupus (Wolf) 2c. Echt mit der **Schutzmarke „Hygiea"** à ½ Dose 1,50 Mk., ½ Dose 75 Pfg.

Allen, die an Hautausschlägen (Flechten), Beingeschwüren, exzeßiver oder durch eigenes Verschulden erlangter Schwächekrankheit, Hämorrhoiden, Schwindelanfällen, Gicht und Rheumatismus, Magen- und Verdauungsbeschwerden, Blutandrang nach dem Kopfe 2c. leiden, ebenso Blasen-, Leber- und Nierenleidenden, wird das berühmte

M. Schütze's Blutreinigungs-Pulver,

à Dose 1,50 Mk. bringend und bestens empfohlen. Echt zu haben mit der **Schutzmarke „Hygiea"**

in **Halle**: in der **Adler-Apotheke**, Geiststr. 15, **Löwen-Apotheke**, am Markt, sowie in vielen Apotheken der Umgegend,

wo nicht, wende man sich an die Fabrik **Eduard Wilda, Köthen**, Anh. (Unter 2 Dosen werden nicht versandt, 5 Dosen portofrei.)

Bestandtheile: Chlornatrium 5,00, Magnesiumsulfat 65,00, Natriumcarbonat 25,00, Kaliumsulfat 35,00, Eisenoxydhydrat 9,0, Tinktur Cort. 9,0, Wasser 15,00.

Bestandtheile: Cinnamyl-Salicylsäure 505,0, Stiambara-Benzoesäure 250,0, Perubalsam 240,0, Myrrhentinct. 105,0, amerik. Vaseline 12,5 Ko, essentz. süß. Mandelöl 1,5 Ko, Schmelz 50,0, Zinkoxyd 2,5 Ko, gereinigtes gelbes Bienenwachs 2,4 Ko, concentr. Salzgeist 12,5 Ko, M. f. l. a. ungt. molle.

Jeder sein eigner Drucker.

Zur Selbstanfertigung kleiner Drucksachen als: Rundschreiben, o Preislisten, o Preisschildern und Etiketten f. d. Schaufenster etc. empfehle meine praktisch bewährten

Kautschuk-Typen

in den verschiedensten Grössen.
Kinderdruckereien v. 75 Pf. an, Preisschilder-Druckereien von 2,— Mk. an.
Musterblätter gratis.

Alfred Pfautsch, Stempel-Fabrik
nur Nicolaistrasse 6.

Kranke

die an den Folgen jugendlicher Verirrung, **Geschlechtskrankheiten**, verwilt. Harnröhr., Blasenleiden, Ausflüssen, Flechten, Syphilis, Unterleibsbeschwerden, Schwächezust., Gelb-, Haut- u. Nervenkrankheiten leiden, finden rationelle Behandlung (eigenes Verfahren) durch die

Homöopathische Anstalt
Frankfurt a. M., Töngesgasse 33/35.
Gegründet 1885. — Ueberraschende Erfolge.
Belehrendes Buch incl. Porto 70 Pfg.
Auswärts brieflich.

POLYPHON
Selbstspielende Musikwerke
von **20 Mk.** aufwärts
Liefern gegen **Monatsraten** von **3 Mk.** an
6 Monate Garantie.

Catalogo gratis und franko.
Bial, Freund & Co.
BRESLAU.

Flotter Schnurrbart!

Franz. Haar- und Bart-Elixir, schnellstes Mittel z. Erlang. e. stark. Haar- u. Bartwuchses, u. ist all. Pomad., Tinct. u. Balsam entschieden vorzuziehen, durch viele Dank u. Anerkennungsschr. bewies.
Erfolg garantirt!
à Dose Mk. 1.— u. 2.— nebst Gebrauchsanw. u. Garantieschein. Dort. discr. p. Nachn. od. Einf. d. Betrag. (a. i. Briefm. aller Länder). Allein ächt zu beziehen durch
Parfümeriefabrik F. W. A. Meyer,
Hamburg-Borgfelde 24.

Der berühmte echte Alpenkräuter-Thee sowie Harzer Gebirgs
ist zu haben bei
Frau A. Kühn, Kl. Ulrichstr. 3.

Postanweisungen
bis zum Betrage von
5 Mark
kosten jetzt nur
10 Pfennige Porto.
Es sollte dies ein Grund mehr sein, Zahlungen in Marken, die oft verloren gehen, zu vermeiden.